



**Gleichlautend:**

**Herrn Oberbürgermeister**  
**Jürgen Roters**  
Rathaus

**50667 Köln**

**Herrn Bezirksbürgermeister**  
**Willi Stadoll**

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

**51143 Köln**

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70  
51143 Köln

Fon 0221 / 22197 – 303

Fax 0221 / 22197 – 304

Mail [SPD-BV7@stadt-koeln.de](mailto:SPD-BV7@stadt-koeln.de)  
[www.porzspd.de](http://www.porzspd.de)

Köln-Porz, 03.02.2012

**Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 28.02.2012**

**hier: Sichtbarkeit Querungshilfe Salmstraße**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die Sichtbarkeit der Querungshilfe in der Salmstraße in Höhe der Hausnummer 69 durchzuführen, so dass ihre Erkennbarkeit für Autofahrer erhöht und der Schutz der Fußgänger verbessert wird.

Hierbei ist insbesondere zu prüfen, welche Maßnahmen der Verwaltung geeignet erscheinen, um das „Zuparken“ der Querungshilfe durch Fahrzeuge zu verhindern.

**Begründung:**

In der Salmstrasse in Köln Poll sind neue Wohnhäuser der GAG entstanden. Die sichere Überquerung der Strasse ist für die Anwohner, vor allen für Senioren und kleine Kinder, unzureichend. Es wird dort sehr häufig widerrechtlich geparkt. In Verbindung mit regelmäßigen Geschwindigkeitsüberschreitungen ist daher die Überquerung der Salmstrasse immer wieder mit Gefahren verbunden.

Gerade kleine Kinder verhalten sich nicht immer verkehrsgerecht, weil sie einen anderen Blickwinkel und eine andere Wahrnehmung haben und auch schnell von heranfahrenden Autos übersehen werden können. Senioren, die mit ihren Rollatoren unterwegs sind, sind auch selten in der Lage, die Strasse zügig zu überqueren. Außerdem sind Personen, die die Straße überqueren wollen, zwischen parkenden Autos schnell zu übersehen.

Hier ist mit angebrachten Maßnahmen für mehr Sicherheit zu sorgen.

Christian Joisten  
Fraktionsvorsitzender

Andrea Brühl  
Bezirksvertreterin